

**Referat Öffentlichkeitsarbeit**

Leitung:  
Sigrid Wolff, Dipl.-Psychologin

Telefon: 06 21 / 17 03-1301, -1302  
Telefax: 06 21 / 17 03-1305  
E-Mail: sigrid.wolff@zi-mannheim.de  
E-Mail: info@zi-mannheim.de  
Internet: www.zi-mannheim.de

## Pressemitteilung vom 2. Februar 2010

### **Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI): Neue Ambulanz für Forschung und Lehre eröffnet**

Die Hochschulambulanz des Instituts für Neuropsychologie und Klinische Psychologie (Wissenschaftliche Direktorin Prof. Dr. Herta Flor) am ZI will mit einem neuen Konzept zur Verbesserung der ambulanten psychotherapeutischen Versorgung in der Region beitragen. Sie hat sich dabei auf Störungen spezialisiert, die aufgrund ihrer komplexen Ätiologie hohe Anforderungen an Diagnose, Differentialdiagnose und psychotherapeutische Verfahren stellen und für die darüber hinaus ein großer Forschungsbedarf besteht.

Das Angebot der Hochschulambulanz am ZI richtet sich an Patienten mit chronischen Schmerzen (Fibromyalgie-Syndrom, Phantomschmerz, chronische Rückenschmerzen), Tinnitus, bipolaren (manisch-depressiven) Erkrankungen, chronischen Depressionen mit frühem Krankheitsbeginn, ausgeprägten Krankheitsängsten sowie an Patienten mit schwerer psychischer Traumatisierung (z.B. nach Verkehrsunfall, Vergewaltigung, Raubüberfall).

Seit Jahresbeginn bieten Professor Flor und Professor Bailer, stellvertretender Leiter der Hochschulambulanz, sowie Professor Kirsch gemeinsam mit ihren Mitarbeitern Therapieprogramme an, die zum Teil am ZI entwickelt und deren Wirksamkeit in wissenschaftlicher Begleitforschung überprüft wurde. Da das ZI neben der psychiatrischen Versorgung der Mannheimer Bevölkerung einen Forschungsauftrag hat, geht es bei allen Behandlungsangeboten immer auch um die optimale Verzahnung von modernster Verhaltenstherapie und hochrangiger

wissenschaftlicher Forschung zu Fragen der Entstehung und Behandlung psychischer Erkrankungen.

Betroffene, die unter einer der aufgeführten Erkrankungen leiden und nach diagnostischer Abklärung und/oder psychotherapeutischer Unterstützung suchen, können sich ab sofort an das Sekretariat der Hochschulambulanz wenden (Telefon: 0621 / 1703-4303).